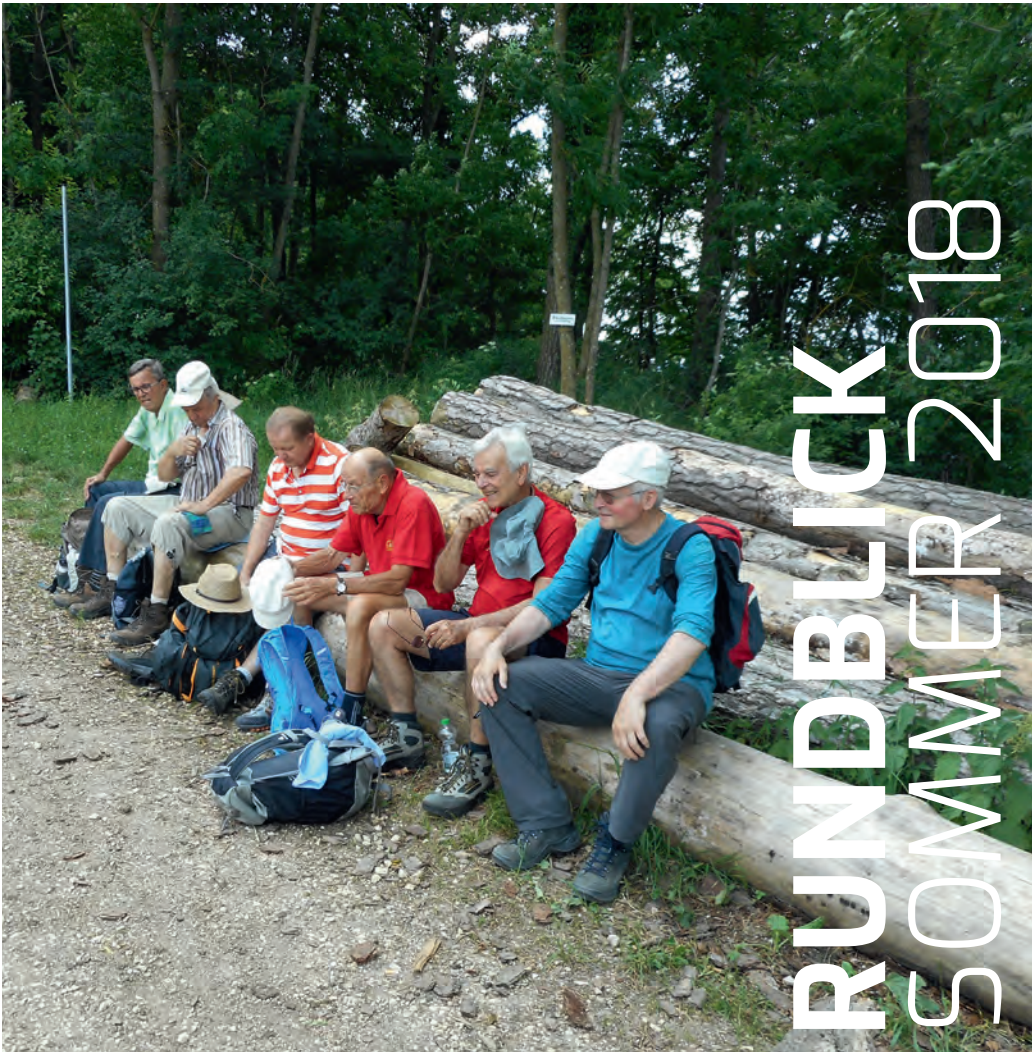


RUNDBLICK SOMMER 2018

SPORT-
GEMEINSCHAFT
EICHENKREUZ
KARLSRUHE e.V.

www.sgek-karlsruhe.de

Die Welt-Premiere!

Gold: doppelt und dreifach. Die Sparkasse Karlsruhe wurde zum zweiten Mal in Folge als „Beste Bank in Deutschland“ im Bereich Privatkunden und zudem dreifach für ihre bundesweit beste Beratung ausgezeichnet. **#BesteBankInDeutschland**

DIE WELT – BESTE BANK IN DEUTSCHLAND – Beratung Privatkunden – Gold – Sparkasse Karlsruhe

DIE WELT – BESTE BANK IN DEUTSCHLAND – Beratung Private Banking – Gold – Sparkasse Karlsruhe

DIE WELT – BESTE BANK IN DEUTSCHLAND – Beratung Baufinanzierung – Gold – Sparkasse Karlsruhe

Sparkasse Karlsruhe

Inhaltsverzeichnis ____ 3
Der Vorstand berichtet ____ 4–5
Jubilare 2018 ____ 6
Basketball ____ 7–19
1. Herren ____ 7–9
2. Herren ____ 10–11
Oldies ____ 12–14
Special Olympics ____ 15–17
Karlsruhe Classic ____ 18–19
Basketball Jugend ____ 20–21
Volleyball ____ 22–23
Freizeitsport ____ 24–29
FIT&FUN ____ 24–25
Alte Herren ____ 26–29
Gesundheitssport PITFIT ____ 30–38
20 Jahre PITFIT ____ 30–32
Skilanglaufwoche Leutasch-Obern 2017 ____ 34–35
Sportabzeichen 2017 ____ 36–37
Herzsportgruppe Fritz Schlee zum 100ten ____ 38
Trainingszeiten + Mitgliedschaft ____ 40–42

ANAGRAMME – 2018

Durch Umstellen der Buchstaben ergibt sich jeweils ein sinnvolles Wort.

Auflösung irgendwo in diesem Heft.

NENOT .....
KRELLE .....
PLOKA .....
NETALM .....
LANBE .....
THALEG .....
SADANEL .....
TRONAT .....
GHINO .....
SMERES .....
KMERAA .....
ALLINE .....
MISETER .....
TEDUNG .....
ADBRUGN.....
BLERIL .....
URNTAKU.....
OHLKE .....
EVBROT .....
DIEKER .....

Auszug aus dem Bericht des Vorstandes bei der Mitgliederversammlung am 11.4.2018

- Nach einem Jahr Pause wird der Rundblick auf vielfachen Wunsch wieder jährlich erscheinen.
- Die Mitgliederzahl im Verein ist stabil.
- Eine komplett neue Satzung wurde entworfen, beschlossen und ins Vereinsregister eingetragen.
- Die Homepage wurde erneuert.
- Die Abteilung Kindersport wurde in Kindersport und Basketballjugend getrennt.

- Nach 13 Jahren ohne Veränderung wurde bei der Mitgliederversammlung im April 2018 eine Beitragserhöhung beschlossen, um besonders folgende erhöhte Kosten für den Haushalt ab 2018 zu decken:
- Die Geschäftsstelle wird als Minijob geführt (wurde bereits auf der Mitgliederversammlung 2017 beschlossen). Die Übungsleitervergütung wurde angehoben und viele Übungsleiter haben eine Lizenz oder höhere Lizenz erworben wodurch Ihre Vergütung anstieg.
- Die Geschäftsstelle hat in einem Jahr folgendes bearbeitet: 2611 eingehende Emails, 744 ausgehende Emails, 251 Telefonate und 277 Postsendungen.
- Es wurden 5 bis 6 Vorstandssitzungen pro Jahr abgehalten.
- Die Gepäckaufbewahrung beim Karlsruhe-Marathon wurde organisiert und durchgeführt.
- Folgende Anschaffungen wurden u. A. getätigt: Zwei mobile Musikanlagen mit Mikrofon, Zwei Ballwägen (Basketball und Volleyball) und ein neuer PC für die Geschäftsstelle.
- In den letzten beiden Jahren ist es gelungen neue Mitstreiter für den Vorstand zu gewinnen, wodurch auch der Altersdurchschnitt deutlich gesunken ist.

Hier unser aktueller Vorstand	
1. Vorsitzender und Geschäftsführer	**Thomas Schuler**
2. Vorsitzende	**Helga Traub**
2. Vorsitzender	**Christian Weigert**
Kassenwartin	**Roswitha Schuler**
Protokollführerin	**Beate Tezky**
Jugendwart	
Kindersport	**N.N. – wird gesucht**
Basketball-Jugend	**Karim Chehalfi**
Abteilungsleiter	
Volleyball	**Karin Grund**
Basketball	**HansPeter Kloske**
Gesundheitssport	**Rigobert Kolb**
Freizeitsport	**N.N. – wird gesucht**
Beisitzer	
Haushalt, Teilnehmerlisten	**Eva Enderlein**
Recht, Versicherungen, Gewaltprävention	**Sebastian Jung**
Marketing, Sponsoring, Veranstaltungen	**Kai Keller**
IT, Soft- und Hardware, Mitglieder-Verwaltung	**Wolfram Keller**
Veranstaltungen, Turniere	**Dario Redzovic**
Homepage	**Anette Rößler**
Haushalt, Gepäckaufbewahrung Marathon	**Herbert Schuh**

Bericht: **Thomas Schuler**

Geschäftsstelle:
Thomas Schuler, Alte Friedrichstrasse 72, 76149 Karlsruhe
Telefon 0721 / 788114, E-Mail: sgek-ka@t-online.de
Webseite: www.sgek-karlsruhe.de

Herzlichen Glückwunsch zur langjährigen Vereinszugehörigkeit!

25 Jahre	40 Jahre	50 Jahre
Johann Mayer	Hermann Klumpp	Herbert Schuh
Dieter Zimmer	Renate Jacob	Evelin Schuh

→ Die Ehrungen fanden bei der Mitgliederversammlung am 11. April 2018 statt.

Danke
für die langjährige Treue zum Verein!
Ein Herzliches Willkommen
an alle neuen Mitglieder!

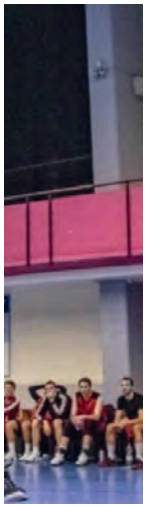
Erste Herrenmannschaft sorgt für Furore in der Oberliga

In der zweiten Spielzeit in der Oberliga Baden zeigte unsere erste Herrenmannschaft eine durchwegs überzeugende Leistung und konnte sich als Rückrundenmeister letztlich souverän den dritten Tabellenplatz sichern.

Angefangen hatte alles, wie auch schon in den letzten Jahren, mit den Athletikeinheiten im Hardtwald, wo sich körperlich und mental auf die anstehende Saison vorbereitet wurde.

Das Team war größtenteils dasselbe geblieben und wurde noch mit Leonard Adickes verstärkt. Nach einigen Testspielen startete die Equipe so mit viel Zuversicht in die Spielrunde... und bekam sogleich beim USC Freiburg eine Lektion erteilt: sie verlor völlig verdient und machte nicht mal 50 Punkte.

Es folgte ein klarer Heimsieg gegen Mannheim, eine unglückliche 1-Punkt-Niederlage gegen den Topfavoriten vom KIT Karlsruhe (der letzte Wurf von Leo kreiste einige Male um den Ring, bevor er dann wieder zurück ins Spielfeld kullerte: die älteren Basketballexperten erinnern sich an MJ´s Wurf in der Finalserie von ´91 gegen die Lakers / Spiel 1) und eine



vermeidbare Crunch-Time-Pleite gegen die erfahrene Truppe von Heidelberg-Kirchheim.

Im Training wurde demzufolge viel gefeilt an Grundbewegungen, Wurfauswahl, Defense-Verhalten und neuen Spielsystemen. Die Trainingsteilnahme im 15-Mann-Kader war zu diesem Zeitpunkt wieder mal herausragend und das wirkte sich auf die Stimmung und die nun folgenden Resultate aus.

Den Rest der Hinrunde verlor man nur noch das weite Auswärtsspiel in Lörrach und konnte bereits zum Jahreswechsel eine zuversichtliche Zwischenbilanz ziehen.

Doch es sollte noch besser kommen! Nach einigen Laufeinheiten und anschließendem Teambuilding beim Rutschen und Saunieren im Europabad, musste das zunächst der spätere Aufsteiger aus Freiburg in der heimischen Halle an der Tennesseeallee spüren: gutes Teamplay, intensive Defense und viel Druck auf den gegnerischen Korb sorgten für einen verdienten Sieg.

Nachdem in Mannheim nochmals eine (unnötige) Niederlage eingesteckt werden musste, war das Team nun den Rest der Saison hellwach und verlor kein Spiel mehr.

Highlights waren sicherlich die Heimspiele gegen KIT Karlsruhe (Tabellenführer), UC Baden-Baden (verstärkt mit zwei Bundesligaprofis und Verlängerung) und CVJM Lörrach (wann macht man schon 110 Punkt?!).

Ein Dank geht an dieser Stelle an unsere Fans auf der Tribüne, die bei dem einen oder anderen Spektakel mit ihrer tollen und lautstarken Unterstützung den Unterschied ausgemacht haben.

Mit dem dritten Tabellenplatz hat die erste Herrenmannschaft nahtlos an die positive Entwicklung der letzten Jahre angeknüpft. Man ist als Team weiter gewachsen, es herrscht eine gute, kameradschaftliche Stimmung und die Spieler haben Spaß daran sich dreimal in der Woche zum Basketballtraining zu treffen. So kann es weiter gehen!

→ Für die erste Herrenmannschaft spielten:
Max Pauli, Mathias Trefzger, Niko Kiefer, Leonard Adickes, Matthias Bechberger, Dario Redzovic, Jeronimo Haug, Pascal Raabe, Lukas Mayer, Till Schickle, Nikolai Kronenwett, Michele Verdone, Jonathan Wade, Nico Kälble, Markus Müller, Karim Chehalfi, Sebastian Ehrismann

Bericht: **Patrick**

Spaß hat's g'macht!

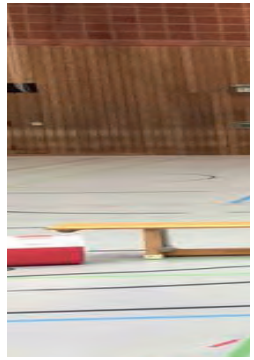
Nachdem die Zweite Mannschaft vergangene Saison das vorgegebene Saisonziel „Aufstieg in die Kreisliga A" denkbar knapp verpasste, musste sie kurz darauf mit dem Abgang unseres Coaches Harry einen weiteren Nackenschlag verkraften. Die neue Saison begann man also (und beendete sie auch) ohne Coach.

Zusätzlich standen wichtige Spieler der Vorsaison wie Christian (Kreuzbandriss), Lukas (Arbeit und Verletzung) und Matze B. (Herren1) in der Saison 2017/18 nicht mehr zur Verfügung. Mit Jan Krause, Sören und Wolfram Keller kamen drei Neue hinzu, die viel zu unserem Saisonziel „GEMEINSAM SPAß HABEN!" beitrugen.

Los ging es im September mit dem Pokalturnier „Herbst Grand Prix 2017. Ohne Druck und mit viel Spaß spielte man frei auf und konnte in der Finalrunde in der Ettlinger Albgauhalle mit dem TV Bühl und dem SSC2 zwei favorisierte Gegner schlagen und fuhr zur Überraschung aller Beteiligten mit dem Pokal in den Händen nach Hause.

Die Saison begann mit einem Heimspiel gegen den „Angstgegner" PSG Pforzheim3. Die Spielweise und der deutliche 75:54 Sieg ließ spätestens jetzt vermuten, dass mit der Mannschaft in der Saison zu rechnen sein muss.

Letztendlich konnte man die tolle Leistung aus Pokal und Auftaktspiel über die gesamte Saison aufrecht halten und beendete die Saison als Erster mit einer Bilanz von 12:2 Siegen.

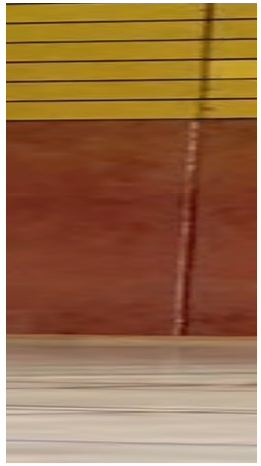


Der noch in der Vorsaison verpasste Aufstieg wurde somit vorzeitig klargemacht. Besonders positiv überraschte unser Jüngster Sören, der so manchem älteren Mitspieler ein paar Meter Laufweg abnahm und einen riesen Leistungssprung machte.

→ In der nächsten Saison startet die Zweite in der Kreisliga A und es wird sich voraussichtlich kadertechnisch wieder einiges tun. Viele neue Gesichter sind im Laufe der Saison dazu gekommen, so dass man zur Saison 2018/19 personell aus dem Vollen schöpfen kann.

→ Auch in der kommenden Saison wird man ohne Coach, dafür aber wieder mit viel Spaß ins Rennen gehen.

Bericht: **Karim Chehalfi**



SGEKKA – BB – Oldies in Berlin

Auch in diesem Jahr waren wieder Basketballer unseres Vereins bei den Deutschen Meisterschaften der AK 65+ aktiv. Hans Peter „HP“ Kloske, Joachim „Aki“ Mayer, Hans Schmidt, Thomas „Tommy“ Schuler, Hermann Umfahrer und Friedrich „Fritz“ Völker bildeten zusammen mit Jörg Graf und Peter Wendt aus Freiburg, Adolf „Adi“ Steckert aus Renchen, Willi Hahn aus Schonach und Gerhard „Goli“ Wendt aus Berlin ein Team und nahmen am Wochenende 28. + 29. April 2018 an der BB-DM teil. Veranstalter war der Verein „Lok Bernau“ bei Berlin, der das Turnier im Rahmen seiner Feierlichkeiten zum 60jährigen Bestehen des Basketballvereins ausrichtete.

Insgesamt hatten 8 Teams aus Berlin, Gießen, Göttingen, Heidelberg, Karlsruhe, Möhringen und Oldenburg gemeldet. Es wurden zwei 4er-Gruppen ausgelost und wir mussten in der Vorrunde gegen die Teams von Lok Bernau, Möhringen und Oldenburg antreten.

Leider erwischten wir im ersten Spiel gegen Oldenburg nicht den besten Start und erzielten in den ersten 10 Minuten geradem al 2 Körbe. In der zweiten Hälfte kamen wir zwar bis auf 2 Punkte heran, mussten uns aber dem Team aus Niedersachsen dann doch mit 10:16 Punkten geschlagen geben.

Im nächsten Vorrundenspiel gegen die Gastgeber aus Bernau lief es bei uns von Beginn an besser und wir lagen nach 5 Minuten mit 12:2 Punkten in Front. Danach folgte jedoch ein 9:0 Lauf des Teams aus dem Norden von Berlin und wir führten bei Halbzeit nur noch mit einem Punkt. Kurz vor dem Halbzeitpfiff versuchte Tommy bei einem gegnerischen fastbreak den Pass abzufangen und überdehnte sich dabei seinen rechten Ringfinger so stark, dass die Hautfalte am ersten Fingerglied aufplatzte und er zum Nähen in die Klinik musste. Nach der Pause gelangen unserem Gegner nur noch zwei Körbe und wir konnten dank einer guten Trefferquote von Ralf, Hermann und Jörg die Partie mit 31:28 Punkten für uns entscheiden.

Beim letzten Gruppenspiel gegen den Vorjahresmeister aus Möhringen starteten wir gut und führten bis zur 6ten Minute mit 6:2 Punkten. Danach fand unser Gegner seinen Rhythmus und drehte die Begegnung bis zum Halbzeitstand von 10:6 Punkten. Nach Wiederanpfiff gelangen uns noch 4 Punkte bevor uns ein 10:0 Lauf der Möhringer auf die Verliererstraße brachte. Die Begegnung endete mit 22:13 Punkten für die Schwaben.

Da Bernau sein Spiel gegen Oldenburg gewann, waren nach der Vorrunde 3 Teams punktgleich. Durch ein schlechteres Korbverhältnis – es fehlten uns 4 Punkte – rutschten wir auf den 3. Tabellenplatz und trafen am Sonntagmorgen auf die Jungs vom TuS Lichterfelde, die in Ihrer Gruppe den 4ten Platz belegten. Eine solide Abwehrleistung – besonders von Hermann – und insgesamt kämpferische Spielweise sowie wichtigen Punkten von Jörg, Willi und Tommy – der mit einem entsprechenden Verband spielte – brachte uns auf die Siegerspur und wir gewannen die Partie mit 31:28 Punkten.

Im anderen Überkreuzspiel konnte sich überraschend Lok Bernau auch durchsetzen, sodass wir beim Spiel um Platz 5 erneut auf das Team des Veranstalters trafen. Leider zeigten wir in den ersten zehn Minuten eine eklatante Abschlussschwäche und lagen zur Halbzeit mit 9:2 Punkten hinten. In der zweiten Hälfte flammte aber unser Kampfgeist nochmals auf und wir holten dank einer guten Wurfausbeute von Jörg Punkt um Punkt

lichen Dank

an alle fleißigen Artikel-schreiber, ohne die es keinen Rundblick gäbe!

(h.v.l.) Jörg Graf, Joachim Mayer, Ralf Sturm, Hans Peter Kloske, Gerhard Wendt, Hermann Umfahrer – **(v.v.l.)** Fritz Völker, Hans Schmidt, Adolf Steckert, Willi Hahn, Thomas Schuler, Peter Wendt (fehlt)

auf. Beim Schlusspfiff stand auf der Anzeigetafel 16:16 Punkte, sodass eine 3-minütige Verlängerung erfolgte. Die konnten wir – trotz eines Super-Dreiers von Goli – leider nicht für uns nutzen und verloren die Partie noch mit 19:21 Punkten.

Wir konnten also insgesamt nur 2 von 5 Spielen gewinnen, was uns in der Abschlusstabelle den Platz 6 einbrachte.

Ich denke es hat allen Spaß gemacht, auch wenn wir den gleich im ersten Spiel möglichen Sieg aus der Hand gegeben hatten. Die Moral in der Mannschaft war intakt und wir verbrachten ein paar schöne Tage in Berlin.

Im nächsten Jahr werden wir das Turnier am 11. + 12. Mai in Karlsruhe ausrichten und haben da erneut die Chance eine bessere Platzierung in der Abschlusstabelle zu erreichen.

Danke an

- → Tommy und Roswitha für das Bereitstellen und Waschen der Trikots
- → Hermann fürs Mieten und Führen des Stadtmobil Buses
- → Fritz, Willi und Karin für die Verpflegung auf der Bahnfahrt
- → Aki und Fritz für die Unterstützung als coaches
- → Goli als Reiseführer in Berlin
- → unsere Spielerfrauen Christine, Karin, Roswitha und Siglinde

Bericht: **Hans Peter**

Special Olympics

„EK-Löwen“

Seit 6 Jahren besteht unsere gemischte Special Olympics Basketballgruppe.

Als Trainer werde ich von Bernd Traub unterstützt und bei Bedarf von Harald Fiedler vertreten. Die Gruppe besteht aus ca. fünfzehn Menschen mit geistigem und mehrfachem Handicap im Alter von ca. 16 bis 60 Jahren. Wir trainieren jeden Donnerstag in der Sporthalle der Merkur Akademie von 19:00 bis 20:30 Uhr und haben viel Spaß dabei.

Unser tollstes Erlebnis war die Teilnahme an den Special Olympics Landessommerspielen in Offenburg im Mai 2017.

Am ersten Tag erledigten wir unsere Akkreditierung und besuchten die Eröffnungsfeier, von deren Programm alle begeistert waren.

Am zweiten Tag fand das Basketballturnier statt: Die „EK Löwen“ traten mit folgenden 10 Spielern/innen an: Werner Babinski, Jennifer Birkefeld, Walter Conrad, Norman Dambach, Patrick Edelmann, Martin Happrich, Patrick Müßle, Robin Rinkler,

Thomas Theile und Dominic Tonlorenzi. Wir waren das einzige Vereinsteam. Unsere Gegner kamen aus Schulen oder Einrichtungen aus Haslach, Offenburg, Rastatt und Rottenburg.

Mit zwei klaren Siegen und ebenso deutlichen Niederlagen belegten wir am Ende einen tollen 3. Platz und alle bekamen eine Bronzemedaille.Bei der tollen Athletendisco am Abend schwangen viele begeistert das Tanzbein.

Am dritten Tag konnten die Spieler/innen das Basketballabzeichen erringen, für das verschiedene Basketball-Übungen möglichst schnell und erfolgreich erledigt werden mussten. Für unsere Spieler/innen gab es fünf bronzene und fünf silberne Basketballabzeichen.

Am letzten Tag besuchten wir noch das Gesundheits-Programm und die Abschlussfeier mit Speerwurfweltmeisterin Christina Obergföll und dem Präsidenten von Special Olympics Baden-Württemberg, Harald Denecken.
Dank der Unterstützung der Lebenshilfe Karlsruhe konnten wir jeden Tag mit zwei Kleinbussen von Karlsruhe nach Offenburg und zurückfahren, so dass wir Zuhause im gewohnten Bett schlafen konnten. Alle waren vollauf begeistert und wollen bei den nächsten Special Olympics Wettbewerben wieder dabei sein.

- → Regelmäßig machen wir Freundschaftsspiele gegen die Pestalozzischule Rastatt. Dabei können wir unsere Trainingsfortschritte im Wettkampf testen und freundschaftliche Bande knüpfen.
- → Bei unserem jährlichen Weihnachtsturnier spielen die Spieler/innen in gemischten Teams mit unseren Herren- und Jugendspielern. Hierbei steht besonders das Zusammenspiel und der Spaß im Vordergrund.
- → Einige besuchen regelmäßig die Heimspiele unserer ersten Herrenmannschaft. Auch bei der Mitgliederversammlung sind wir immer mit mehreren Teilnehmenden gut vertreten.

Bericht: **Tommy (Thomas Schuler)**

Kurz vor dem Korbwurf

Siegesjubel

Karlsruhe Classic

„Hey Thommy! Jetzt, da du in die Rente gegangen bist, wer macht dann das Streetballturnier am ZKM im Sommer?“ – „Keiner“.

Als ich im Frühjahr 2016 hörte, dass das Streetballturnier mit dem ich aufgewachsen bin plötzlich nicht mehr stattfinden sollte, wusste ich, es muss etwas passieren.

Schnell war klar, wir müssen selbst anpacken. Mit Thommy, mir und meinem guten Freund Max hatten wir schnell ein starkes Team zusammen, um das Turnier wiederzubeleben.

Nach vielen Besprechungen mit dem Schul- und Sportamt Karlsruhe und unzähligen WG-Diskussionen, hatten wir einen Plan. Die SG Eichenkreuz schlüpft seit 2017 in die Rolle des Veranstalters und das Schul- und Sportamt stellt die zur Veranstaltung nötigen Mittel.

Somit konnte schon nach nur einem Jahr Pause das Streetballturnier am Filmpalast am ZKM, nun unter dem Namen Karlsruhe Classic, erneut stattfinden. Das weiterhin kostenlose und ganztägige Streetballturnier für die Altersklassen U15, U18 und ohne Altersbeschränkung wurde sehr gut angenommen. Das Feedback aller Teilnehmer und Beteiligten hat uns gezeigt, dass die Entscheidung, das Turnier wiederzubeleben, die richtige war, und dass wir mit Karlsruhe Classic auf dem richtigen Weg sind.

Wir freuen uns euch dieses Jahr erneut zu „Karlsruhe Classic-Streetball @ Filmpalast am ZKM“ am 14.07.2018 einladen zu können. Anmeldungen sind bis zum 30.06.2018 über www.karlsruhe-classic.de/anmelden möglich.

Wer mehr über Karlsruhe Classic erfahren möchte, findet alle Informationen und tolle Bilder unter:
→ **www.karlsruhe-classic.de**

Oder auf Facebook unter:
→ **www.facebook.com/karlsruhe.classic**

Bericht: **Dario**

U8 und U10 Basketball

Wenn nach Pfingsten die Kinder der älteren Jahrgänge in die nächsthöhere Altersklasse rücken, wird es bei unseren Jüngsten immer ein wenig leer und wir fangen wieder in einer ganz kleinen Gruppe an. Oft hat das den Vorteil, dass ich als Trainer dann auf die einzelnen Kinder deutlich besser eingehen kann und wir Zeit haben, genau das zu üben, was die Kinder, die da sind, am dringendsten brauchen, um in der nächsten Saison ein paar Erfolge zu erzielen.

In der zurückliegenden Saison war das am Anfang besonders drastisch, da die U12 wieder neu gebildet werden musste, rückten auch viele 9-jährige in die U12 auf, obwohl sie eigentlich noch ein Jahr lang in den U10 Platz gehabt hätten. Einerseits bedeutete das für unsere Turniere, an denen wir teilnahmen, immer mal wieder die Frage, ob wir überhaupt genügend Kinder finden, um mitmachen zu können. Andererseits konnte ich mir als Trainer viel Zeit für die 6 und 7-Jährigen nehmen und es gelang auch endlich einmal wieder, gleich eine ganze Gruppe Mädchen für Basketball zu begeistern und auch bei der Stange zu halten.

Auf mehreren Turnieren der 8- und 9-Jährigen belegten wir in der Regel mittlere bis vordere Plätze; unsere U8 spielten im Bereich Karlsruhe/Pforzheim/Bruchsal meist ganz vorne mit. Nur Teams aus dem Stuttgarter Raum, die schon bei den Jüngsten stark leistungsorientiert trainieren, mussten wir uns deutlich geschlagen geben. Viel wichtiger als der Erfolg ist bei den jüngsten aber der Spaß am gemeinsamen Spiel, die Atmosphäre eines Turniers bei denen sie auf viele andere basketballbegeisterte Kinder treffen und von ihren Eltern kräftig unterstützt werden. So gesehen hat die zurückliegende Saison viel Spaß gemacht.

Und jetzt warten wir wieder darauf, dass neue Kinder – Jungs und Mäddchen ab 6 oder 7 zu uns ins Training finden, um sich von orangenen Ball und den noch ziemlich hoch hängenden Körben begeistern zu lassen.

Bericht: **Albrecht Fitterer-Pfeiffer**

Basketball U10 – Foto: Kurt Lehmann

ANAGRAMME – 2018 – **Auflösung**

NENOT — TONNE
KRELLE — KELLER
PLOKA — POKAL
NETALM — MANTEL
LANBE — NABEL
THALEG — GEHALT
SADANEL — SANDALE
TRONAT — TONART
GHINO — HONIG
SMERES — MESSER

KMERAA — KAMERA
ALLINE — LINEAL
MISETER — MEISTER
TEDUNG — TUGEND
ADBRUGN — ABGRUND
BLERIL — BRILLE
URNTAKU — UNKRAUT
OHLKE — KOHLE
EVBROT — VERBOT
DIEKER — KREIDE

Volleyballturnier 2018

Im Grunde kann ich nur jedem raten, der schönes Wetter im Frühjahr sucht, bei unserem Volleyballturnier vorbeizukommen. Auch dieses Jahr hatten wir am 15. April bei wunderschönem Außenwetter eine gute Veranstaltung. Die Tatsache, dass das Spiel in der Halle stattfindet tut der Sache hier keinen Abbruch, da die Emil-Arheit Halle mit ihrem ebenerdigen Eingang die wunderbare Möglichkeit bietet, sich drinnen auszutoben und draußen bei Eß- und Trinkbarem auszuspannen. Das klappte prima. Auch die Organisation funktionierte einwandfrei und das, obwohl einige Rollen getauscht worden waren. Die „Jugend" war stärker eingebunden als in der Vergangenheit. Sie machte ihre Sache übrigens sehr gut.

Bei den Spielen gab es nur kleinere Wehwechen, die vom DRK fachgemäß behandelt wurden. Ein Dankschön an die zwei Einsatzkräfte, die gewohnt professionell agierten. Die Turnierleitung hatte ihren Schiedsgerichtstisch dieses Mal in der Mitte der Tribüne am oberen Rand. Diese Platzierung funktionierte ausgezeichnet, da sie so einen sehr guten Überblick über das Spielgeschehen hatte und für die Mannschaften gut hör- und sichtbar war.

Im Lauf des Tages bekamen wir Besuch von anderen Abteilungen aus dem Verein. Das war ein positives Novum. Hoffentlich hatten diese Externen einen guten Eindruck und konnten vielleicht sogar neben einem kuchengefüllten Magen einige Anregungen mitnehmen.

Die Siegerehrung fand im Außenbereich in sehr entspannter Atmosphäre statt. Wie immer waren alle Mannschaften „Sieger" und bekamen einen Preis. Wir hatten den Eindruck, dass die Teilnehmer abends sehr zufrieden nach einem guten Tag davonzogen sind und hoffen, sie in 2019 wieder begrüßen zu dürfen. Das Aufräumen wurde in routinierter Teamarbeit zügig erledigt und so war auch der Hausmeister, der uns immer prima unterstützt, am Ende zufrieden.

Es war insgesamt ein unaufgeregter, entspannter Sportsonntag, wie man ihn sich besser kaum wünschen kann. Vielleicht wären ein paar Fotos nett gewesen, nur leider fehlte unser Profi-Hobby-Fotograf, der an diesem Sonntag verhindert war.

Bericht: **Karin**

Hier die Platzierungen:

1.	Volleyfanten	7.	Piff Paff Hurray
2.	SSC 45ers	7.	Second Hand Heiligenstein
3.	Cityteam	9.	DHBW
4.	ASV Landau Freizeitvolleyball	10.	Old Schmetterhand
5.	Reflex	11.	Hangs Netz tiefer
6.	Jung_Knackig	11.	SC Wettersbach

Krottensteinhütte 29.09. – 01.10.2017

Unser Krottensteinwochenende war geprägt von einer reichhaltigen Pilzausbeute, einer sehr schönen Wanderung zum Schliffkopf, gemütlichem Zusammensitzen am Feuerchen und Doppelkopp spielen wie jedes Jahr.

Bericht: **Helga**

FIT & FUN

Wer sind wir?
Eine gemischte, lustige und lockere Truppe, derzeit zwischen 25 und 58 Jahren, Single und Ehepaare.

Was machen wir?
Anfangs warmlaufen mit leichten Lauf-Übungen – Übungen für Bauch-, Arm- und Beinmuskeln – und Muskeln, die man nicht kennt aber am nächsten Tage spürt - Entlastungsübungen für die Wirbelsäule uvm. - Muskeldehnungen – anschließend ein Basketballspielchen zum Lockern – auch für Ungeübte

Was hören wir?
Zu unterschiedlichster Musik laufen wir uns warm und trainieren.

Wer betreut uns?
Unsere Übungsleiterin „Janina“ Süßel ist ausgebildete, staatl. geprüfte Übungsleiterin und sorgt mit viel Engagement für unser sportliches Wohlbefinden

Was machen wir danach?
Duschen (getrennt m/w)

Was erwarten wir?
Etwas Freude und Spaß an Bewegung

Was brauchen Sie?
Sportsachen, Hallensportschuhe, Handtuch

→ Je nach Lust und Laune laufen wir uns ein bisschen warm...jeder wie er möchte, ob schnell oder langsam...mit Varianten oder ohne...dann folgt ein kleines Warm Up und unterschiedlichste Übungen zur Kräftigung des kompletten Körpers. Zum Schluss wird entspannt und gedehnt und ganz locker noch ein bisschen Basketball gespielt - ganz nach dem Motto **FIT&FUN**.

Bericht: **Janina**

Männer 60+
– die alten Kerle!

Es gibt uns noch!, aber 75+.
Im Tor stehend sieht man 17 Exemplare im Jahr 2017 nach 56 Jahren gemeinsamer Sportausübung. Ganz links auch noch Walter. 2 Mann der aktuellen Crew fehlen auf dem Bild. In der Mitte unser amerikanischer Sportfreund Mike Galyean. Zum Vergleich die Gruppe etwa 1980.

Das einschneidenste Ereignis 2017 war der Tod unserer Freunde **Otmar Schübel** und **Walter Hornung**. Otmar seit mehr als einem Jahrzehnt im Rollstuhl ist seiner fortschreitenden Erkrankung im Alter von 85 Jahren erlegen. Walter ist mit 78 Jahren auf dem Weg zu einer Radtour an einem Kreislaufversagen verstorben. Zwei Wochen zuvor auf der Schwäbischen Alb erschien er uns noch quicklebendig. Jahrzehntelange Weg- und Zeitgenossen, wir vermissen sie sehr.

Ein außerordentliches Ereignis erfreulicher Art war 2017 der Besuch unserer amerikanischen Freunde Mike und Nancy Galyean aus Florida. Mike war 86/87 Mitglied unserer Gruppe. Die Verbindung hat über Jahre gehalten und einige von uns waren schon in Florida zu Gast. Mike und Nancy, beide Lehrer, haben zusammen mit uns alte Erinnerungen aufgefrischt und manche neuen Eindrücke aus Karlsruhe mit nach Hause genommen. Unter anderem auch ein T-Shirt mit EK Logo.

Neben dem wöchentlichen Sportabend als Hauptzweck läuft noch einiges mehr ab. 2017 war das unter anderem der Jahresanfang im Januar mit einem Essen zusammen mit Partnerinnen, mit einer Rück- und Vorausschau und der Gelegenheit Dank zu sagen an alle, die beigetragen haben. Als Frühjahrswanderung führte uns der Weg von der Rheinbrücke zum Essen an die Saumseeen in Daxlanden . Nur unter Bären ging es ab bei der gleichnamigen, mehrtägigen Wanderung im Juni, diesmal zu einem Kleinod der Schwäbischen Alb rund um Blaubeuren. UNESCO Welterbe, Natur und Kultur in der Stadt am Blautopf, Urstromtal der Donau, Albhochfläche, Höhlen, Urgeschichtliches Museum, Kloster und mittelalterlicher Altstadt! Ein „Schmankerl“ selbst für verwöhnte Bären. Das Sommerfest dann wieder gemeinsam als Wanderung rund um die Ravensburg, mit Schmaus im Rittersaal. -

Im Sommer dann die traurige Pflicht unsere verstorbenen Freunde auf ihrem letzten Weg zu begleiten. Ferien vorbei, erster Abend in der Halle, der Platz neben mir in der Umkleide, Walters Platz, blieb leer.

Am 22. November, ein strahlender Sonnentag, waren wir auf Herbstwanderung. Zusammen mit den besseren Hälften umrundeten wir den Michaelsberg. Weite Sichten, ein Blick in die Wallfahrtskapelle, sowie eine zweite Schleife hinunter zur Ungeheuerklamm schaffte Platz für die anschließende griechische Verköstigung. Das Jahr ging zu Ende, zum Abschluss noch ein gemeinsamer Umtrunk nach unserem letzten Sportabend des Jahres 2017.

Das Jahr 2018 haben wir in gewohnter Form begonnen. Wir sind nun 17 Aktive, wobei aktiv zu sein, einigen von uns immer schwerer fällt. Am 25. April die Frühjahrswanderung 2018 in die Rheinauen von Eggenstein. Sie führte uns vor Augen wie schön unsere Heimat ist.

Die Bilder zeigen Walter zusammen mit Mike auf der Bank und Otmar bei seinem 80, Geburtstag. Dazu einige Impressionen zu Mike und Nancy und zur Bären- und Frühjahrswanderung 2018

Bericht: **Dieter Borcherding**

20 Jahre PITFIT

Termine 2018

Im Sinne der Gruppenziele werden alle Veranstaltungen so geplant, dass die körperlichen Aktivitäten im Freien durchgeführt werden können.

14. – 18. Jan. 2018
Skilanglauf im Kleinwalsertal:
Erkundung eines für Senioren geeigneten Skilanglaufgebietes
Organisation: Pit Reuß

4. – 11. März 2018
Skilanglauf im Leutaschtal, Obern
Organisation: Pit Reuß
(Siehe Bericht Seite 34–35)

21. April 2018
20 Jahre PITFIT Trimm und Quiz-Lauf u.m.
Organisation: Herbert Spandl, Marlies Borcherding
(Siehe Bericht Seite 31–32)

25. Juli 2018
20 Jahre PITFIT Jubiläumsfest im Freien
Organisation: Walle Reuß und Rüdiger Schwenke

12. Sept 2018
20 Jahre PITFIT Jubiläumswanderung
Sommerberg Wildbad
Organisation: Martha und Gerhard Zehendner

5. Dez. 2018
Rundwanderung um den Michelsbacher Hof – Verleihung der Sportabzeichen
Organisation: Christel und Wolfgang Krüger

Quiz-Lauf 2018: Gemeinsam mit dem Vereinsvorstand geht es besser

Urkunde

20 Jahre PITFIT

1998 **2018**

SPORT-GEMEINSCHAFT EICHENKREUZ KARLSRUHE e.V.

Beine – Muskel – Kopf- Parcour

Werde aktiv älter!

Quiz-Lauf 2018

Vor dem Start

Jubiläumsständchen

Mit 87 Jahren fröhlich und beschwingt zum Ziel

Jubilare mit den beiden Organisatoren

Jubiläumspokale

SACHWERT CONCEPT IMMOBILIEN

Lötzener Str.10
76139 Karlsruhe

Sie möchten sich nicht mehr um die Verwaltung Ihrer vermieteten Eigentumswohnung kümmern?

Dann ist unsere Mietsondereigentumsverwaltung genau das Richtige für Sie.

Wir erstellen die Nebenkostenabrechnung mit Ihrem Mieter, ziehen die Miete ein, führen das Hausgeld an die WEG-Verwaltung ab und kümmern uns um sämtliche Belange des Mieters. Sie möchten mehr wissen?

Ein kleiner Auszug unserer Leistungen

"Steuerlich macht die Sondereigentumsverwaltung natürlich auch Sinn. Die Kosten hierfür können Sie als Werbungskosten geltend machen"

- Nebenkostenabrechnung mit Ihrem Mieter
- Durchführung von Mieterhöhungen im gesetzlichen Rahmen
- Abführung des Hausgeldes an die WEG-Verwaltung
- Überwachung und Durchführung von Renovierungsmaßnahmen
- Neuvermietung
- Bonitätsprüfung der Mietinteressenten
- Anlage der Mietkaution nach den gesetzlichen Bestimmungen

Ein Anruf oder E-Mail genügt und wir erklären Ihnen alles.

twitter.com/@sachwertconcept facebook.com/sachwertconcept +SachwertconceptDeImmobilien

Rufen Sie an...
0721 680 780 61

E-Mail: info@sachwertconcept.de
Internet: www.sachwertconcept.de

Skilanglaufwoche Leutasch-Obern 4.3.–11.3.2018

Wie gewohnt verbrachten wir die Skilanglaufwoche in dem bekannten Hotel „Zum Hirschen“. Dort empfing man uns sehr freundlich und verköstigte uns die ganze Woche bestens.

Es lag noch ungewöhnlich viel Schnee und die Loipen waren sehr gut präpariert. Unsere Skilanglauflehrer führten uns täglich auf ausgewählten Loipen durch weites, offenes Gelände und Wald. Es war einfach herrlich.

Dieses Jahr konnte man als Besonderheit täglich eine Ganztagesbetreuung in Anspruch nehmen, die von verschiedenen Gruppenmitgliedern ausgeführt wurden. Folgendes wurde angeboten:

→ Verabreichen von Augentropfen (auch 2x täglich)
→ Behandlung mit dem Igelball bei Rückenschmerzen
→ Beratung beim Kauf von Hosenträgern (ob mit Edelweiß oder neutral)
→ Ausleihen einer gut sitzenden Sonnenbrille
→ Hilfen beim Anlegen der Skier mit einem kräftigen Tritt auf die Schuhspitze
→ Empfehlung bei der Menü-Auswahl (ob vegetarisch, normal oder halbe Portion usw.)
→ Erlernen des Biereingießens

Dieser kostenlose Service wurde gerne – meistens mit viel Gelächter – angenommen. An einem Abend wurden Gruppenthemen besprochen, an den anderen Abenden spielten wir entweder „Räuberrommé“ oder „Schlafmütze“. Einmal wurden Geschichten aus dem Hurst-Buch „So isches halt worre“ vorgelesen, was aber vor lauter Lachen fast nicht möglich war.

Es war eine wunderschöne, harmonische und lustige Woche, die wieder einmal viel zu schnell vorüber war. Vielen Dank unseren umsichtigen Betreuern: Bärbel, Marlies und Pit.

Bericht: **Beate von Heymann**

Sportabzeichen 2017

Die Bedingungen zum Erwerb des Sportabzeichens wurden 2013 grundlegend geändert. In den Sparten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination gibt es verschiedene Disziplinen, um das persönlich beste Ergebnis zu erzielen. Der Nachweis der Schwimmfähigkeit ist Grundvoraussetzung. Je nach erbrachter Leistung erhält man das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold.

Seit 2013 gibt es die Möglichkeit im Mittwoch-PIT-FIT-Sport das Sportabzeichen zu machen. Zur Vorbereitung wird drei- bis viermal geübt. Die Abnahme erfolgt an einem weiteren Mittwoch-Vormittag. Pit und ich sind berechtigt die Abnahme vorzunehmen.

- → 2017, unserem 5. Wiederholungsjahr, erwarben 21 Personen das Sportabzeichen, darunter 9 mit der 5. Wiederholung. Aber es gab auch weitere „Mehrfachtäter“ mit 14, 17, 18, 19, 39 und sogar 54 Wiederholungen.
- → Besonders zu erwähnen ist unser Hans Scharrer, der mit 82 Jahres sein 1. Sportabzeichen erwarb und 2017 zum 5. Mal dabei war. Erstaunt hat uns ein 75-jähriger, der sein 1. Sportabzeichen ohne viel Vorbereitung gleich in Gold erreichte.
- → Die Urkunden und Abzeichen (Orden) wurden am 8.11.2017 in einem uns großzügig überlassenen Raum der Volksbank überreicht. Letztere verwöhnte uns zudem mit Getränken und leckeren Happen.

**Die diesjährige Sportabzeichen-Saison steht vor der Tür.
Interessierte richten ihre Anfragen bitte
an Marlies Borcherding, Telefon 491130 mit AB.**

Bericht: **Marlies Borcherding**

Fritz Schlee – 100 Jahre

Foto: jodo

Unser ältestes Mitglied der Herzsportgruppe „Humboldt-Gymnasium“ feierte am 24. April 2018 seinen 100sten Geburtstag. Drei Mitglieder der Herzsportgruppe überbrachten einen Geschenkkorb mit Wein und den besten Grüßen aller Herzsportler. Thomas Schuler (1.Vorsitzender) überreichte ein Präsent mit Glückwunschkarte des Vorstandes der Sportgemeinschaft Eichenkreuz.

Zu den Gratulanten zählte auch Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup der die Grüße der Stadt Karlsruhe überbrachte. Im Garten seines Hauses plauschten wir mit ihm über alte Zeiten, während die Töchter von Fritz mit einem kalten Buffet und Getränken für das leibliche Wohl der Gäste sorgten.

Der Ansturm der Gratulanten war so groß, dass wir nach einer Stunde Platz für die nächsten Gäste machten.

Bericht: **Rigo**

WIR SIND GENOSSENSCHAFT

160 Jahre Volksbank Karlsruhe

TEIL HABEN
GUT HABEN

Mitglied werden und
ein Dankeschön erhalten!

FRIEDRICH WILHELM RAIFFEISEN 200 JAHRE

2018 ist ein besonderes Jahr – Feiern Sie mit uns! Seit 160 Jahren fördert die Volksbank Karlsruhe Ihre Mitglieder und Kunden nach dem genossenschaftlichen Prinzip von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, dessen Geburtstag sich zum 200. Mal jährt. Mehr Informationen unter www.volksbank-karlsruhe.de

Die Bank unserer Stadt.

VOLKSBANK KARLSRUHE

Basketball

Angebot	Altersklasse	Tag	Uhrzeit	Halle	Übungsleiter
Herren 1 Oberliga	Ab 18 Jahre	Mo.	20:30–22:00	Sporthalle Tennesseeallee	Patrick Lehmann
		Di.	19:00–20:30		
		Do.	19:00–20:30		
Herren 2 Kreisliga A	Ab 18 Jahre	Mo.	19:00–20:30	Sporthalle Tennesseeallee	
		Mi.	19:00–20:30		
Herren 3 Kreisliga B	Ab 18 Jahre	Di.	19:00–20:30	Sporthalle Tennesseeallee	Matthias Bechberger
Oldies		Mo	20:15–21:45	Kant-Gymnasium Englerstr.	
		Fr	19:00–22:00	Emil-Arheit-Halle Khe-Grötz.	
Special-Olympics gemischt	Ab 16 Jahre	Do	19:00–20:30	Merkur-Akademie Halle 1 Erzbergerstraße	Thomas Schuler

Basketball-Jugend

Altersklasse	Tag	Uhrzeit	Halle	Übungsleiter
8–11 Jahre, gemischt (Kooperation mit Marylandschule)	Fr.	14:15–15:30	Sporthalle Tennesseeallee	Max Pauli
U10, bis 9 Jahre gemischt	Di.	17:30–19:00	Sporthalle Tennesseeallee	Albrecht Fitterer-Pfeiffer
U12, 10–11 Jahre gemischt	Di.	17:30–19:00	Sporthalle Tennesseeallee	Max Pauli, Paul Schmidt
	Do.	17:30–19:00	Merkur Akademie Halle 1	
U14, 12–13 Jahre gemischt	Di.	19:00–20:30	Sporthalle Tennesseeallee	Pierre Bös
	Do.	17:30–19:00	Merkur Akademie Halle 2	
U16, 14–15 Jahre männlich	Mo.	17:30–19:00	Sporthalle Tennesseeallee	Karim Chehalfi
	Fr.	19:00–20:30	Merkur Akademie Halle 1	
U18, 16–17 Jahre männlich	Mo.	17:30–19:00	Sporthalle Tennesseeallee	Alexander Hermann
	Fr.	20:30–22:00	Sporthalle Tennesseeallee	

Volleyball

Angebot	Tag	Uhrzeit	Halle	Übungsleiter
Er + Sie Freizeit 1 gemischt	Di.	18:00- 19:30 Sommer 18:15- 19:30 Winter	Eichelgartenschule, Rosenweg 1, Khe-Rüppurr	Eva-Maria Enderlein
Er + Sie Freizeit 2 gemischt	Di.	19:00-20:15	Weinbrennerschule, Kriegsstr. 141, Khe-SWstadt	Karin Grund
Er + Sie Freizeit 3 gemischt	Di.	20:15-21:45	Weinbrennerschule, Kriegsstr. 141, Khe-SWstadt	Karin Grund
Er + Sie Freizeit 4 Fortgeschrittene	Di.	20:15-21:45	Weinbrennerschule, Kriegsstr. 141, Khe-SWstadt	Wolfgang Grünewald Karl-Josef Sandmeier
Er + Sie Freizeit 5 Fortgeschrittene	Fr.	20:00-22:00	Schulsporthalle Khe-Grötzingen	Karl-Josef Sandmeier

Kindersport

Angebot	Altersklasse	Tag	Uhrzeit	Halle	Übungsleiter
Eltern-Kind, Gruppe 1	2–4 Jahre	Do.	16:00–16:45	Merkur Akademie Halle 2	Adrian Akturan Rwad Al Shebl
Eltern-Kind, Gruppe 2	2–4 Jahre	Do.	16:45–17:30	Merkur Akademie Halle 2	Adrian Akturan Rwad Al Shebl
Sport/Spiel/Spass	4–6 Jahre	Fr.	17:30–18:30	Merkur Akademie Halle 2	Svetlana Bitz Dario Redzovic
Kinder-Ballsport	7–9 Jahre	Fr.	17:30–18:45	Merkur Akademie Halle 2	Nina Fitterer
Tanz und Ballspass für Mädchen	6–8 Jahre	Mo.	17:00–18:00	Merkur Akademie Halle 2	Emma Müller-Jensen
Tanz und Ballspass für Mädchen	9–11 Jahre	Mo.	18:00–19:00	Merkur Akademie Halle 2	Emma Müller-Jensen

Freizeitsport

Angebot	Alter	Tag	Uhrzeit	Halle	Übungsleiter
FIT & FUN, Er und Sie Gymnastik und Spiele	Erw.	Mo.	19:00–20:30	Sporthalle Marylandschule	Janina Süßel
Damen-Gymnastik und Softvolleyball	Erw.	Mo.	20:30–22:00	Sporthalle Nebeniusschule	Monika Möhrle
Männer-Gymnastik und Spiele	60+	Di.	20:00–22:00	Schulsporthalle Grötzingen	Dieter Borcherding
Er + Sie Funktionelle Gymnastik	Erw.	Do.	19:00–20:00	Schulsporthalle Grötzingen	Monika Möhrle
Freizeit-Badminton		Do.	20:30–22:00	Merkur Akademie Halle 1	Roland Zöller

Gesundheitssport

Angebot	Tag	Uhrzeit	Halle	Übungsleiter
PITFIT Senioren-Fitness-Training im Freien	Mi.	8:30	Sportgelände KTV	Dr. Peter Reuß
Herzsportgruppe	Mo.	19:00–20:00	Humboldt-Gymnasium	Corinna Helbig
Herzsportgruppe	Di.	18:00–19:00	Draisschule	Corinna Helbig
Präventionsgruppe	Mo.	17:30–19:00	Humboldt-Gymnasium	Marlies Borcherding
Ausdauer-Lauftreff	Sa.	8:00	Sportgelände KTV	Marlies Borcherding Dr. Peter Reuß

Wie werde ich Mitglied?

Sportgemeinschaft
EK Karlsruhe e.V.
Geschäftsstelle
Alte Friedrichstr. 72
76149 Karlsruhe

Sie dürfen zwei Übungseinheiten bei einer Gruppe Ihrer Wahl kostenfrei mittrainieren. Wenn es Ihnen gefällt, können Sie Mitglied bei uns werden. Dazu bitte die INFO für neue Mitglieder und die Beitrittserklärung herunterladen auf www.sgek-karlsruhe.de, ausfüllen und per Post an uns senden.

KS SCHÜBEL
0721/48 27 09
Weingartenerstr. 29
76229 Karlsruhe
www.ks-schuebel.de
neues Bad...
...und gut!
SANITÄR • HEIZUNG • BAD
BLECH • SOLARSYTEME

Ihr Gesundheitsspezialist
Wir bieten Ihnen Lösungen zu allen Themen Ihrer privaten Vorsorge:
- Private Krankenversicherung
- Altersvorsorge
- Unfallversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Betriebliche Krankenversicherung

Karim Chehalfi
Versicherungs-kaufmann (IHK)
Striederstr. 25, 76131 Karlsruhe
Telefon: 0721 / 909 817 05
mobil: 0163 / 7382388
eMail: Karim.Chehalfi@sdk.de

SDK Süddeutsche Krankenversicherung

Danke

für die Unterstützung unserer Werbeträger,

ohne die das Vereinsheft nicht erscheinen könnte!